

Versammlungsprotokoll vom 22. Mai 2012

Datum und Zeit:	Dienstag, 22. Mai 2012, 19.30 Uhr
Ort:	Hof zu Wil, Äbtestube
Anwesend:	Beat Steiger (Vorsitz), Doris Dietler Schuppli, Philipp Egger, Florian Berlinger, Christiane Brockes, Silvan Gamper, Suzanne Waldvogel-Erb, Reto Müller (Revisor), Sebastian Koller (Protokoll)
Entschuldigt:	Kurt Enderli, Reto Fausch, Stefan Frei, Karen Jent, Valentin Scherrer, Dario Sulzer, Hans Güntert, Tobias Gmünder, Andrea Rassel

1. Begrüssung

Beat Steiger begrüsst die Anwesenden. Oben genannte Personen lassen sich entschuldigen. Aufgrund der kleinen Teilnehmerzahl wird auf die Wahl von Stimmzählenden verzichtet.

2. Protokoll der GV vom 3. Mai 2011 (s. Website)

Zum Protokoll der letzten GV gibt es keine Anmerkungen. Es wird einstimmig genehmigt.

3. Rückblick

Beat Steiger berichtet über die Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr:

Die Aktivitäten im Jahr 2012 stehen unter dem Titel „nachhaltige Gesundheitspolitik“. Bereits im November 2011 hat an der Kantonsschule Wil die Vortragsreihe „HSG in der Region“ zum Thema Gesundheitsökonomie stattgefunden. Seitens WIFONA haben sich Silvan Gamper und Philipp Egger an der Organisation beteiligt.

Im März 2012 folgten die ersten beiden Vorträge der Reihe „Gesundheit im Alter“. Die Referenten waren Prof. Dr. Peter Gross und Dr. Hans Güntert. Die Organisation erfolgte durch Beat Steiger in Zusammenarbeit mit den Jahrgängervereinen der Region Wil.

Am 3. Mai 2012 fand an der Kantonsschule Wil der Thementag zur nachhaltigen Gesundheitsförderung statt. Verschiedene Medien berichteten über den Anlass. (Die Berichte sind auf der Website dokumentiert.) Die Finanzierung erfolgte unabhängig von WIFONA. Das Programm ist bei den Erst-, Zweit- und Drittklässlern gut angekommen. In den vierten Klassen wurde bemängelt, dass die Work-

shops zu wenig auf die aktive Teilnahme der Schüler/innen ausgerichtet waren. Doris Dietler gibt bekannt, dass die Schulleitung beabsichtigt, den Thementag in ähnlicher Form zu wiederholen, allerdings nicht im Schuljahr 2012/13, da im Rahmen des 10-jährigen Schuljubiläums bereits viele andere Aktivitäten geplant sind. Da der Zeitpunkt Anfang Mai für die vierten Klassen aufgrund der Maturavorbereitungen ungünstig ist, wird geprüft, den Termin mit dem Sporttag zu tauschen. Beat Steiger fügt an, dass auch der Thementag zur Entwicklungszusammenarbeit im Jahr 2010 eine durchaus nachhaltige Wirkung erzielte: Die Fachgruppe Geschichte und Geografie hat diesen Thementag für die dritte Klassenstufe bereits zweimal wiederholt.

Im Rahmen von WIFONA 2012 erscheinen in der Wiler Zeitung seit Anfang 2012 periodisch Interviews mit älteren Personen, welche durch Schüler/innen der Kantonsschule Wil geführt und von Beat Steiger redigiert werden. Vergangene Woche ist bereits der neunte Artikel erschienen. Die Rückmeldungen sind positiv.

Auf organisatorischer Ebene hat der Vereinsvorstand auf Anfang 2012 eine Rochade hinsichtlich der Aufgabenverteilung beschlossen: Sebastian Koller hat von Tobias Gmünder das Sekretariat und die Website übernommen. Philipp Egger, bisher Kassier, übernahm von Sebastian Koller die Funktion des Vizepräsidenten. Neuer Kassier ist Silvan Gamper. Beat Steiger weist nochmals auf die neue Website hin und dankt Sebastian Koller für deren Erstellung.

4. Jahresrechnung 2011

Silvan Gamper erläutert den Rechnungsabschluss. Das Jahr 2011 war auch in finanzieller Hinsicht unspektakulär. Es wurde ein Gewinn von Fr. 1313.55 erzielt. Das Eigenkapital betrug per Ende 2011 Fr. 5920.25.

Die Rechnung wurde von Reto Müller revidiert. Die Buchführung ist aus seiner Sicht einwandfrei. Er beantragt der Generalversammlung, den Kassier zu entlasten und die Rechnung zu genehmigen.

Die Genehmigung der Jahresrechnung 2011 erfolgt einstimmig mit Applaus. Beat Steiger dankt dem Kassier und dem Revisor für die geleistete Arbeit.

5. Wahlen

Beat Steiger gibt bekannt, dass sich die bisherigen Vorstandsmitglieder und der Revisor zur Wiederwahl stellen. Einige Vorstandsmitglieder haben seit längerem nicht mehr an Sitzungen teilgenommen. Im Fall von Andrea Rassel ist dies dadurch begründet, dass die Sitzungen immer dienstags stattgefunden haben. Andrea Rassel steht aber in Kontakt mit Beat Steiger und möchte sich künftig vermehrt einbringen. Florian Kliebens wohnt in Basel, was den Austausch erschwert.

Florian Berlinger erkundigt sich nach dem Status von Rafael Krucker. Beat Steiger erklärt, Rafael Krucker sei nicht mehr Mitglied des Vorstands. Er habe sein Vorstandsmandat Ende 2010 „suspendiert“, da er für längere Zeit im Ausland weilte. Es sei in der Folge allerdings nicht gelungen, den Kontakt wieder herzustellen.

Mehrere Anwesende sind der Meinung, dass eine weitere Vergrösserung des Vorstands, wenn überhaupt, nur durch Kanti-Schüler/innen erfolgen sollte. Laut Beat Steiger kämen einige Schüler/innen der aktuellen zweiten Klassenstufe hierfür in Betracht.

Die Vorstandsmitglieder Beat Steiger (Präsident), Philipp Egger (Vizepräsident), Silvan Gamper (Kassier), Sebastian Koller (Sekretär), Doris Dietler Schuppli (Vertreterin Kantonsschule Wil), Christiane Brockes, Tobias Gmünder, Florian Berlinger, Florian Kliebens und Andrea Rassel, sowie der Rechnungsrevisor Reto Müller, werden schliesslich einstimmig wiedergewählt.

6. Ausblick

Beat Steiger erwähnt kurz die bevorstehenden Aktivitäten:

Im zweiten Teil der Reihe „Gesundheit im Alter“ halten Dr. André Böhning und PD Dr. Christiane Brockes Vorträge zu den Themen „Religion und Gesundheit“ respektive „Telemedizin und E-Health“. Die Veranstaltungen finden am 8. und am 15. November 2012 statt.

Bereits am 14. Juni wird über die Vergabe des Sustainability Award 2012 entschieden. Der Verein WIFONA ist in der Jury durch Sebastian Koller vertreten. Die Preisverleihung erfolgt anlässlich der Maturafeier am 4. Juli 2012.

Beat Steiger thematisiert die Neuausrichtung des Vereins nach dem Abschluss der UNESCO-Bildungsdekade 2005-2014. Einige Anwesende sind der Meinung, dass diese Diskussion zu einem späteren Zeitpunkt im Vorstand geführt werden muss. Auf jeden Fall soll eine Überarbeitung der Corporate Identity, allenfalls auch eine Statutenrevision, ins Auge gefasst werden.

Hinsichtlich einer Grossveranstaltung zum Thema Gesundheit hat Beat Steiger, nach der Absage von Bundesrat Berset, dem Vorstand vorgeschlagen, ein Podium zur Gesundheit am Arbeitsplatz mit Arbeitgeber-Vertretern und Gewerkschaften zu organisieren. Der Vorteil wäre, dass diese Interessengruppen ihr eigenes Publikum mobilisieren würden und bestehende Medienkontakte nutzen könnten. Mehrere Anwesende befürchten, dass eine solche Diskussion kaum auf grosses öffentliches Interesse stossen würde und inhaltlich wenig ergiebig wäre. Ihrer Meinung nach sollte eine Veranstaltung zur Zukunft des Gesundheitswesens und den damit verbundenen ethischen Fragen ins Auge gefasst werden. Allerdings dürfte es schwierig sein, damit ein breites Zielpublikum anzusprechen, wenn nicht eine bekannte Persönlichkeit am Podium teilnimmt. Doris Dietler gibt zu bedenken, dass sich die Kantonsschule Wil dieses Jahr aufgrund des Schuljubiläums nicht am WIFONA-Grossanlass beteiligen kann. Christiane Brockes macht auf die Möglichkeit aufmerksam, organisatorische Synergien mit Gesundheitsmessen zu suchen. Allerdings scheint es in Wil keine solche Messe zu geben. Christiane Brockes stellt auch die Frage in den Raum, ob Bundesrat Alain Berset nochmals angefragt werden könnte, wenn die Veranstaltung erst im Spätherbst stattfindet. Beat Steiger bezweifelt, dass sich Bundesrat Berset angesichts der schwierigen gesundheitspolitischen Diskussionen auf einem Podium exponieren kann. Reto Müller bringt die Idee ein, mit dem Fernsehen, z.B. TVO, zusammenzuarbeiten, um ein breiteres Publikum anzusprechen. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Christiane Brockes, Florian Berlinger und Sebastian Koller, soll dem Vor-

stand an der nächsten Sitzung konkrete Vorschläge unterbreiten, wie die Organisation der Grossveranstaltung angegangen werden soll.

Hinsichtlich möglicher Aktivitäten im „Zwischenjahr“ 2013 schlägt Florian Berlinger vor, in Zusammenarbeit mit der ETH eine Veranstaltung zum Thema „Nachhaltigkeit und Technologie“ durchzuführen. Laut Doris Dietler wäre dieses Vorhaben für die Kantonsschule Wil interessant. Die Fachgruppen Physik und Chemie könnten sich daran beteiligen und die Thematik in den Unterricht einfließen lassen. Reto Müller erwähnt die neue Solaranlage auf dem Dach der Kantonsschule und eine mögliche Beteiligung der Technischen Betriebe Wil. Florian Berlinger klärt bis zur nächsten Vorstandssitzung ab, ob seitens der ETH Interesse an einer solchen Veranstaltung besteht.

Sebastian Koller macht den Vorschlag, in Zusammenarbeit mit der Regio Wil eine Tagung zum Thema „nachhaltige Kommunalpolitik“ zu organisieren. Zielpublikum wären die Behördenmitglieder der Regionsgemeinden. Beat Steiger schlägt vor, das Bundesamt für Raumentwicklung hinsichtlich der Programmgestaltung anzufragen. Sebastian Koller nimmt Kontakt mit der Regio Wil auf.

7. Varia

Die nächsten beiden Vorstandssitzungen sollen im Juni und im September stattfinden. Sebastian Koller erstellt eine Terminumfrage. An der Juni-Sitzung muss der Vorstand über die Durchführung der Grossveranstaltung zum Thema Gesundheitspolitik entscheiden. An der September-Sitzung sollen bereits die Aktivitäten in den Jahren 2013 und 2014 skizziert werden.

Silvan Gamper gibt bekannt, dass er ab August 6 Monate in Norwegen verbringt. Philipp Egger wird ihn während dieser Zeit als Kassier vertreten.